



Sport- MAGAZIN

Nr. 01/2023, 39. Jahrgang



Prinz Achim im Kesseler Gürzenich

Weitere Themen: 1. Mannschaft, Tanzgarde, Badewannenrennen





Besuchen Sie doch einfach
unsere Ausstellung!



- 🌿 Parkettstudio
- 🌿 Landhausdielen
- 🌿 Laminat / Korkböden
- 🌿 Linoleum / Vinylböden
- 🌿 Innentüren / Glastüren

- 🌿 Terrassen- & Balkonbeläge
- 🌿 Überdachungen & Fassaden
- 🌿 Paneele & Hobelware
- 🌿 Bauholz & Schnittholz
- 🌿 Platten

Unsere Lieferanten



Öffnungszeiten

> Ausstellung / Büro

Montag - Freitag 7.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 13.00 Uhr

> Lager

Montag - Freitag 7.30 - 12.00 Uhr / 13.00 - 17.30 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr



Internet: www.holz-kaiser-goch.de

designed by 2netmedia
creative design studio

BIOLAND-GEFLÜGELHOF Bodden
Ackerbau, Schafzucht, Bräuerbier, ÖZL - Standort, Jungtiererzeugung, Liegehennenhaltung
FAMILIENBETRIEB
16 47574
www.biolandbodden.de

Das beste Fleisch, die besten Eier,
denn unsere Tiere leben freier!

www.biolandbodden.de

24/7 geöffnet

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis		3
Aus der Redaktion	Vorwort	4
1. Mannschaft	Erste in der Spur	5
2. Mannschaft	Personalprobleme bei der Zweiten	7
3. Mannschaft	Aufschwung nach schwachem Start	8
Aus dem Verein	Verschiedenes	9
Fußball	Alt-Herren	10
Karneval	Interview mit Achim Verrieth	11
Karneval	Bericht Kappensitzung	13
Aus dem Verein	Einmal Kessel, immer Kessel	16
Aus dem Verein	Tanzgarde	18
Aus dem Verein	Interview Lamers	20
Aus dem Verein	Tennis	22
Aus dem Verein	Der Prinz war bei den Kleinen	23
Aus dem Verein	Badewannenrennen	24
Aus der Redaktion	Impressum/Jubiläen	26



Sagt *Ja* zu Eurer Traumhochzeit direkt am See.

- Hochzeitspavillon für freie und standesamtliche Trauungen
- Räumlichkeiten bis zu 900 m² flexibel nutzbar
- großzügige Außenanlage
- direkter Seeblick
- Kinderspielplatz
- professionelle Beratung und Organisation

Schon *verheiratet*?

Gerne veranstalten wir auch all Ihre anderen Feiern:

- Betriebsfeste,
- private Feiern,
- Vereinsfeiern oder
- Tagungen



Weitere Infos unter www.hausamsee-goehness.de



Vorwort

(von Jannik Hermsen)

Liebe Mitglieder der SpVgg Kessel, liebe Interessierte,

ein frohes neues Jahr auch vom Sportmagazin. Nach der Umstellung auf drei Ausgaben kommen die Neujahrswünsche leider etwas später im April, aber Positives ist niemals zu spät. Die SpVgg Kessel wünscht euch ein sportliches und hoffentlich friedlicheres Jahr 2023.

Große Diskussionen gibt es im Dorf gerade um die Zukunft der Grundschule in Kessel. Ein Dank von Seiten der SpVgg Kessel geht hier nochmal an die Seite des VHV, der sich vorbildlich für dessen Erhalt einsetzt. Unabhängig von der politischen Einstellung wäre es sicherlich für viele Kesseler mehr als bedauerlich, wenn die Schule hier wegfallen würde. Ganz persönlich verbinden viele Kesseler schöne Erfahrungen mit der Grundschulzeit in Kessel.

Zurück zur SpVgg: Die ersten Highlights liegen dabei schon hinter uns und können wahrlich nur schwer getoppt werden. Das liegt in erster

Linie an unseren Kappensitzungen, die zu großem Andrang geführt haben, da zum ersten Mal seit 1972 mit Franz Giesbers ein Prinz aus den Reihen der Spielvereinigung die große Kappe aufziehen durfte. Wer eine der begehrten Karten ergattern konnte, kann dies nur bestätigen. Es gab eine so große Nachfrage, dass sogar im Restaurant bei Rhodos das Programm gezeigt wurde. In dieser Ausgabe blicken wir deshalb natürlich auf unsere Sitzungen und haben uns zudem mit unserem Ex-Prinzen Achim Verrieth unterhalten. Wie er seine Zeit erlebt hat, schildert er in diesem Heft.

Etwas weniger euphorisch geht der Blick in andere Abteilungen unseres Vereins. Zwar steht die erste Mannschaft im oberen Mittelfeld der Tabelle in einer starken A-Liga, aber Sorgen bereiten uns eher die 2. und 3. Mannschaft. Dies vor allem in personeller Natur. Ob wir auch im kommenden Jahr noch mit drei Seniorenmannschaften an den Start gehen, ist derzeit offen. Personalprobleme offenbaren sich aber auch in anderen Bereichen: Pilates oder

Basketball. Der Kontrast dagegen bei den Kleinsten: Kinderturnen oder die Spielgruppe erfreuen sich größter Beliebtheit. Wir hoffen, dass wir dort die Spieler von morgen entwickeln können.

Was sich sonst noch tut, erfahrt ihr in diesem Heft. Kommt vorbei und macht mit. Unser Dorf braucht die Unterstützung der ganzen Bevölkerung. Ob am Platz, in der Halle oder beim Badewannenrennen.

Wir freuen uns auf euren Besuch.



Gossens
alle Marken - eine Werkstatt!

Wir suchen dich!

**AZUBI ZUM
AUTOMOBIL-
KAUFMANN/
-FRAU**

- Kundenempfang & -betreuung
- Rechnungs- & Auftragsbearbeitung
- Beschaffung & Überwachung von Ersatzteilen

Interessiert? Schick deine Bewerbung mit Lebenslauf an: info@autohaus-gossens.de

JETZT
BEWERBEN



Gossens

alle Marken - eine Werkstatt!

Bogenstraße 15 · 47574 Goch-Kessel
Telefon 0 28 27 / 51 33 · www.autohaus-gossens.de



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

Erste Mannschaft in der Spur

Sorgenfreie Saison für unsere Erste

(von Philip Peters)

Mit 10 Punkten aus 6 Spielen startet die erste Mannschaft der SG in das Jahr 2023. Dabei hatte man sich vor allem das erste Spiel gegen die Zweitvertretung des TSV Weeze ganz anders vorgestellt. Dort fing man sich in der letzten Spielminute einen mehr als unnötigen Gegentreffer und musste sich mit 0:1 geschlagen geben, wodurch die Weezer Reserve ihren ersten Saisonsieg einfuhr. Die Wiedergutmachung in der Folgewoche blieb der Mannschaft leider verwehrt, da der BV Sturm Wissen die Mannschaft nicht zusammen bekam und die 3 Punkte somit über den grünen Tisch nach Kessel

wanderten. Auch das Wochenende darauf sollte noch nicht viel Positives bringen. Beim Aufstiegs kandidaten SV Sevelen kam man nach 4:0 Rückstand zwar noch mit zwei Toren auf ein 4:2 heran, konnte aber über die gesamte Spielzeit nicht wirklich mit dem Favoriten mithalten.

Die Wende folgte dann im Flutlichtspiel bei Regenwetter und Wind an der Kranenburger Straße gegen den SV GW Vernum. Vielleicht war es auch gerade das Wetter und die äußeren Umstände, welche die Mannschaft



Hier
könnte Ihre
Werbung
stehen!

Bei Interesse E-Mail an sportmagazin@spvgg-kessel.de

DERKS

Containerdienst

Erd- und
Baggerarbeiten
Abbrucharbeiten
Schrotthandel

Benzstraße 42 • 47574 Goch
Telefon 0 28 23 / 1 83 71
Telefax 0 28 23 / 8 31 35













Inhaber
Franz Bockhorn

wieder zur Aggressivität und der „dreckigen“ Spielweise der Hinrunde verhalfen. Nach 90 Minuten hieß es verdientermaßen 1:0 für die SG, gegen einen guten Gegner, der bis dahin im neuen Jahr noch nicht verloren hatte. Auch am darauffolgenden Wochenende zeigte die Mannschaft eine ansprechende Leistung gegen die SGE Bedburg-Hau II. Der Rückstand in der ersten Halbzeit wurde mit dem ersten Spielzug egalisiert, die Führung in der zweiten Halbzeit jedoch leider nicht über die Zeit gebracht, sodass es am Ende, aus unserer Sicht etwas ärgerlich, 2:2 Stand, ebenfalls gegen eine Mannschaft, die eine sehr gute Saison spielt. Sehr souverän hingegen konnten wir dann den Abstiegs Kandidaten aus Herongen schlagen, an dessen Ende ein klarer 4:1 Heimsieg stand.

In nächster Zeit stehen einige englische Wochen ins Haus, in denen noch viele Punkte zu vergeben sind. Die Mannschaft steht im absolut gesicherten Mittelfeld der Tabelle und hat mit dem Abstieg nichts mehr zu tun. Stattdessen geht der Blick nach oben, wo bis zum 4. Tabellenplatz noch alles möglich scheint. Die Ambitionen der Mannschaft sind hoch und wir hoffen natürlich, dies auch auf dem Platz zeigen zu können. Nicht mehr zurückgreifen können wir leider auf einen wichtigen Pfeiler der letzten zwei Jahre, Philipp Alexander. Philipp, den es aufgrund seines

Studiums nach Bochum verschlagen hat mischt nun im Ruhrgebiet die Kreisliga A auf, wobei wir ihm natürlich viel Erfolg wünschen und hoffen, dass er irgendwann nochmal für die SG seine Fußballschuhe schnüren wird.

Für die nächsten Wochen hoffen wir auch für unsere Zuschauer auf ein bisschen besseres Wetter und freuen uns, wenn ihr zum Sportplatz kommt. Bis dahin, bleibt sportlich.

So, 02.04.23 15:00	 SG Kessel/Ho-Ha	Kreisliga A	:	 SV BW Herongen	ME 220545230	4:1 ✓	Zum Spiel ↗
So, 26.03.23 13:15	 SGE Bedburg-Hau 05 II	Kreisliga A	:	 SG Kessel/Ho-Ha	ME 220545220	2:2 ✓	Zum Spiel ↗
Mi, 22.03.23 20:00	 SG Kessel/Ho-Ha	Kreisliga A	:	 SV Grün-Weiß Vernum	ME 220545214	1:0 ✓	Zum Spiel ↗
So, 19.03.23 15:00	 SV 19 Sevelen	Kreisliga A	:	 SG Kessel/Ho-Ha	ME 220545202	4:2 ✓	Zum Spiel ↗
Sa, 11.03.23 16:15	 SG Kessel/Ho-Ha	Kreisliga A	:	 BV Sturm Wissel	ME 220545198	2:0 W 0:2	Zum Spiel ↗
So, 05.03.23 15:00	 TSV Weeze II	Kreisliga A	:	 SG Kessel/Ho-Ha	ME 220545184	1:0 ✓	Zum Spiel ↗



Ihre 4 starken Partner am Niederrhein für
Modernisierung, Renovierung und Neubau

Für Profis
und Privat

47551 Bedburg-Hau
Bedburger Weide 10

47608 Geldern
Marktweg 33

47475 Kamp-Lintfort
Oststraße 80

47623 Kevelaer
Feldstraße 64

ehemals
HOLZ DERKS



Personalprobleme bei der Zweiten

Zukunft der Zweiten noch ungewiss

(von Jannik Hermsen)

Die Winterpause ist endlich vorbei und die Zweite Mannschaft steht in den Startlöchern, um in die Rückrunde zu starten. Doch aufgrund des schlechten Wetters, Karneval und schwacher Trainingsbeteiligung konnten wir in der Winterpause nicht viel trainieren. Das Trainerteam, bestehend aus Heinz und Daniel Elbers, hat jedoch alles darangesetzt, um das Training so effektiv wie möglich zu gestalten und überhaupt stattfinden zu lassen. Anfang März ging es dann endlich mit dem Spielbetrieb wieder los.

Und die geringe Trainingsbeteiligung schlug sich dann auch in durchwachsenen Leistungen zu Rückrundenbeginn nieder. Gegen Mehr-Niel 1 mussten wir letztlich eine verdiente Niederlage (1:3) einstecken, ehe wir gegen die Zweitvertretung letztlich mit 6:3 gewinnen konnten, uns aber unnötig in Schwierigkeiten brachten. Das 1:1 gegen den Tabellenletzten aus Kranenburg war hingegen enttäuschend, auch wenn die Kranenburger Mannschaft durchaus mit talentierten Alt-Stars an den Start gegangen ist. Auch wenn

man vielleicht mit einem Auge zu Beginn der Rückrunde noch auf Platz 3 geguckt hat, ist dieser Zug jetzt nach den ersten Spielen abgefahren.

Wie geht es nun weiter? Erstmal muss die Rückrunde gespielt werden, an dessen Ende wir uns wohl ehrlich zusammensetzen müssen. Wie es dann im nächsten Jahr weitergeht, hängt natürlich auch von der Unterstützung aus der A-Jugend ab. Heinz und Daniel geben aber alles, um uns gut auf Fußball vorzubereiten und auch im nächsten Jahreine Mannschaft auf die Beine zu stellen. Dennoch ist es bedauerlich, dass wir vor weniger als 10 Jahren noch mit 5 (!!) Hassumer

und Kesseler Mannschaften an den Start gegangen sind. Damals gab es ohne die SG drei Kesseler und zwei Hassumer Mannschaften. Gerade wird im Fußballausschuss darüber beraten, ob es im nächsten Jahr mit zwei oder drei Mannschaften weiter gehen wird.

Highlight der Rückrunde ist dann sicherlich auch die gemeinsame Mannschaftsfahrt von 1. - 3. Mannschaft. Wieder werden wir nach Willingen reisen, diesmal in eine Gruppenunterkunft der bekannten „Ettelsberger Skihütte“. Personalprobleme gibt es hier aber bisher nicht, auch wenn der ein oder andere Platz noch gefüllt werden kann.




Rosenbaum
Raumausstattung & Polsterei

Kreatives Handwerk aus Leidenschaft

- Polsterarbeiten
- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge
- Designteppiche
- Matratzen & Boxspringbetten
- Sitz- und Kleinmöbel

Triftstr. 217 • 47574 Goch-Asperden • Tel. 0 28 23 - 21 98
www.raumausstattung-rosenbaum.de

Hier
könnte Ihre
Werbung
stehen!

Bei Interesse E-Mail an sportmagazin@spvgg-kessel.de

Aufschwung nach schwachem Start

Letztes Jahr für das Trainerduo

(von Bernd van de Pasch)

Die 3. Mannschaft gilt in unserem Verein eher als die Hassumer Fraktion, auch wenn sich unter den Spielern auch einige Kesseler tummeln. Trainiert wird das Team von Bernd van de Pasch und Florian Michels. Ersterer gibt einen kurzen Überblick über die bisherige Rückrunde:

„Wir sind schlecht gestartet in die zweite Saisonhälfte. Die Trainingsbeteiligung war aufgrund der Kälte nur mäßig, wir waren oft nur 9-10 Leute auf dem Platz. Im Sommer standen dann eher 16-17 Mann auf dem Platz. Es ist also wirklich sehr schleppend angelaufen. Über Karneval haben wir dann gar nichts gemacht, obwohl die ersten Spiele danach vor der Tür standen. Wir hatten damit zu Beginn der Saison wenig fitte Spieler und es ist ein wenig der Schlendrian eingekehrt in unser Team. Wir waren dann leider auch viel auf Hilfe aus der 1. und 2. Mannschaft angewiesen und das ist natürlich kontraproduktiv (an dieser Stelle noch einmal ein Dank an die beiden Teams).

Die ersten drei Spiele haben wir dann folgerichtig auch alle verloren. Aber das waren mit Uedem, Asperden und Appeldorn auch alles Mannschaften aus den Top 4. Wir hatten zuvor auch nur ein Testspiel, die Niederlagen gingen dann in Ordnung. Dann haben wir aber auch drei Spiele in Folge gewonnen, vor allem der 10:1- Sieg gegen schwache Griether zeigt einen guten Aufschwung. Wir haben zum Ende der Rückrunde auch noch viele Gegner von unten und sind in Schlagdistanz zu Platz 5. Der ist zwischendurch auch mal in weite Ferne gerückt, jetzt ist aber wieder Hoffnung da, unser Saisonziel zu erreichen. Ob wir das wirklich erreichen können, ist aber etwas fraglich. Dazu muss jetzt in der Rückrunde alles passen und sehr, sehr viel gut laufen. Wir werden es aber versuchen.

Uns beflügelt gerade sehr, dass Florian Michels in seinem letzten Jahr nochmal im Feld angreift.

Mit seiner Qualität macht er oft den Unterschied in der Kreisliga C. Allein gegen Pfalzdorf 4 hat er drei Freistöße geschossen. In der Rückrunde kommt Flo schon auf 10 Tore, das ist natürlich eine hervorragende Quote für uns. Vielleicht schafft er es sogar noch, Torschützenkönig zu werden. Der bisherige Spitzenreiter kann derzeit 17 Tore vorweisen.

Wir hoffen, dass wir meine letzte Saison jetzt noch gut rumkriegen. Es ist die letzte Saison von Flo und mir, auch Meise wird aufhören. Wie es dann weitergeht, werden wir dann mal schauen. Aber wir greifen jetzt noch mal für ein halbes Jahr richtig an.“




Trauerhilfe Niederrhein

Inh. Ralf Aunkofer e.K.
47551 Bedburg-Hau/Schneppenbaum · Klosterplatz 2-4
Telefon 02821-61 10

Trauerhilfe Niederrhein
Bestattungen Flören, Janssen, Tripp, Görtzen-Heynen

Hier
könnte **Ihre**
Werbung
stehen!

Bei Interesse E-Mail an sportmagazin@spvgg-kessel.de



Verschiedenes

Tschüss PILATES



Anne Stoffelen hat im März leider bekanntgegeben, dass sie ab Mai nicht mehr als Pilatestrainerin zur Verfügung steht. 9 Jahre seien nun genug und mehr Zeit für Privates und Familie steht im Vordergrund. Die Pilates-Truppe bedankt sich für die tolle Zeit.

„Ich möchte mich nach 9 Jahren Pilates Übungsleiterin verabschieden. Aus privaten und beruflichen Gründen lässt es mein Alltag nicht mehr zu, die schönste Stunde der Woche zu leiten. Ich möchte mich für die jahrelange Treue und die vielen schönen Stunden mit euch bedanken“, sagt Anne Stoffelen.

Die SpVgg Kessel sucht demnach einen/eine neue Pilates-trainerin um die „schönste Stunde der Woche“ genießen zu können.

Für die Übergangszeit wird sich die Gruppe weiter treffen und in Eigenregie versuchen nicht einzurosten. Dies kann eine Trainerin nicht ersetzen - aber die Pilates-Gruppe will nicht verzagen.

Hula-Hoop Treff



Gemeinsam den Reifen schwingen. Viele haben den Reifen zu Hause stehen und dort staubt er meistens voll. Wir wollen die Chance bieten den Reifen wieder um die Hüften kreisen zu lassen. Denn gemeinsam macht es mehr Spaß und die Motivation ist größer.

Möglich wäre mittwochs ab 18:30, bei den Zeiten sind wir noch flexibel. Im Sommer würden wir uns auch gerne draußen treffen (beispielsweise Sportplatz oder Pfarrgarten). Bei schlechtem Wetter trainieren wir in der Halle.

Wir werden nach den Osterferien starten. Interessierte können sich gerne bei mir (Jasmin Pabst, 016093888398) melden.



Vera Hermsen
yogalehrerin

- Einzelunterricht
- Gruppenunterricht
- Seminare
- Gesundheitsförderung

Grüne-Jäger-Str.78 | 47574 Goch
tel 02827 5928 | mobil 0171 1253381

vera-hermsen@gmx.de | www.yoga-an-der-grenze.de

KAMINHOLZ

Dirk Barten

Triftstraße 186
47574 Goch - Asperden

Tel. 0178 - 65 97 15 7
www.kubadu.de



Alt-Herren kehren aufs Grün zurück

Weitere Highlights stehen an

(von Oliver Hülsmann)

Hallo Freunde des gepflegten Ballsports, es ist mal wieder so weit, die Freiluftsaison startet und die Truppe der Alten Herren ist wieder im Kreis Kleve unterwegs, um Titel und Pokale mit ins Spargeldorf zu bringen. Unser Spieler, Manager, Telefonseelsorger und Trainer Michael Müskens hat die Truppe im Winter wie immer in der Halle auf die neue Saison getrimmt und die Mannschaft will endlich wieder losgelassen werden. Zwischendurch waren wir bereits beim Rosenmontagszug im Einsatz und haben den Wagen von Prinz Achim überwacht. Wir hoffen natürlich, dass wir in diesem Jahr wieder gewohnt durchstarten können und mehr Siege als Niederlagen einfahren können. Die Trainingsbeteiligung in der Halle war mit 10 Spielern im Schnitt sehr ordentlich. Für das Training, das ab jetzt wieder auf dem Platz stattfindet, sollten sich wohl mehr Spieler einfinden. Endlich wieder mittwochs am Sportplatz und nachher ein leckeres Bierchen von Andrea oder Heinz serviert, was gibt es Schöneres zur Wochenmitte?

Die ersten Spielpartner sind gefunden und Termine für die anstehenden Turniere sind schon im Kalender eingetragen. Unser erster offizieller Termin führt uns in diesem Jahr am Ostersamstag nach Erfgen. Diese Tradition dürfte nach Aussagen einiger Zeitzeugen in diesem Jahr zum 38. Mal stattfinden. Wir hoffen das wir das Spiel für uns entscheiden können und danach auch noch in der dritten Halbzeit genügend Luft haben. Auch in diesem Jahr startet wieder unser Maifest mit dem Badewannenrennen des Gesamtvereins. Die Vorbereitungen laufen hinter den Kulissen auf Hochtouren und es wird mit großer Sicherheit wieder ein absolutes Erlebnis für das ganze Dorf. Es besteht immer noch die Möglichkeit sich aktiv am Rennen zu beteiligen. Was für unsere Abteilung von extrem großer Bedeutung in diesem Jahr sein wird, ist das 10. Thomas Zwanziger Gedächtnisturnier zur Kesseler Kirmes. Wir möchten von dieser Seite schon einmal daran erinnern, weitere Neuigkeiten zu

diesem Anlass gibt es in der nächsten Ausgabe. Wer sich noch an die letzte Ausgabe des Sportmagazins erinnern kann, der hat bestimmt noch das Bild unseres 1. Vorsitzenden im Hinterkopf. Ich wurde mit Mails und WhatsApp Nachrichten einiger älterer Damen aus Kessel und der Nachbarstadt Goch regelrecht erschlagen. Mir wurden insgesamt 28 Nachrichten zu dem Poolbild geschickt.

Die Damen fanden die anderen Mitstreiter auf den Bildern ganz nett, aber der Favorit ist und bleibt unser Norbert Stockbauer. Weil die Nachfrage so groß war, werden wir dieses Foto noch einmal veröffentlichen, ich hoffe den Damen gefällt es immer noch. Unser 1. Vorsitzender würde gerne einen Starschnitt begrüßen, jedoch so weit geht unsere Zuneigung auch wieder nicht.*



* Anmerkung der Redaktion: Ich habe hingegen viele Beschwerden bekommen. Deshalb ein unverfängliches Bild der Alt-Herren vom Rosenmontagszug. Spaß beiseite, ich habe das Bild wohl gelöscht oder mein Laptop hat es selbst gelöscht.

„KOMPETENZ UND PERSÖNLICHER SERVICE.“

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle vor Ort.



Geschäftsstelle
Hondong - Köhler - Stäbe OHG
 Markt 10 · 47574 Goch · Telefon 02823 9710-0
hondong.koehler.staebe@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 



„Es war noch besser als erwartet“

Prinz Achim über seine Zeit als Karnevalsprinz

(mit Jannik Hermsen)

Er war der erste Prinz aus Kessel seit 1975. Grund genug einmal mit ihm über seine Erfahrungen während der Karnevalszeit zu sprechen.

Sportmagazin: Werfen wir zunächst einen Blick zurück auf die Karnevalszeit: Wie war es?

Achim: Ganz klar: Es war besser als ich erwartet habe. Nach den zwei Jahren Pause sind wir ehrlich gesagt mit einem mulmigen Gefühl zur Prinzenkür gefahren. Wir konnten es auch anhand Buchungen der Garde merken, dass die Menschen noch etwas vorsichtig waren. Vor der Prinzenkür hatten wir 150 Auftritte geplant. Dann ging die Prinzenkür so durch die Decke, da wurde uns klar: Das wird eine grandiose Session. Und so ist es dann auch gekommen. Schnell hatten wir weitere 80 Auftritte in der Tasche. Aber wir hatten vorher unsere Zweifel, das muss man ehrlich sagen.

Sportmagazin: Warst du dir in dieser Session sicher, dass es endlich klappt?

Achim: Ja, da wir ich mir zu 100% sicher. Aber ich muss zugeben, dass ich das Jahr davor eigentlich auch fest davon überzeugt war, dass die Session wieder startet, bis 3-4 Tage nach der Prinzenvorstellung im Land nichts mehr ging. Aber Ende 2022 haben Oktoberfeste stattgefunden, Silvester wurde mit 100.000 Besuchern am Brandenburger Tor gefeiert. Da war ich mir sicher, dass auch Karneval 2023 wieder funktionieren wird.

Sportmagazin: Ich erinnere mich, dass wir bei der Planung der letzten Kappensitzung Ende 2021 zusammensaßen und sich langsam die Absage des Karnevals 2022 abzeichnete. Dort hast du eine erneute Bereitschaft zur Verschiebung eigentlich ausgeschlossen. Warum der Sinneswandel?

Achim: Das ist richtig. Dann haben wir uns in der Woche danach doch nochmal zusammengesetzt und auch Rücksprache mit anderen Vereinen gehalten. Und es gab auch Widerstand, vor allem von Seiten der Viktoria, die im nächsten Jahr das

Prinzenpaar stellen. Die hatten auch schon viel auf den Weg gebracht und waren mit der Entscheidung überhaupt nicht zufrieden. Dann gab es noch einmal eine Sitzung im Rathaus und dann hat auch Viktoria eingelenkt. Wir wollten es nach der ganzen Arbeit dann wirklich noch einmal probieren.

Sportmagazin: Die Session liegt nun knapp einen Monat zurück. Froh, dass es vorbei ist?

Achim: Wir haben im schönsten Moment aufgehört. Es war schön aufzuhören, hatten uns aber nach drei Wochen gerade richtig eingegroovt. Aber der Zeitpunkt passte perfekt, eine Woche länger und der Akku wäre bei der Garde sicherlich langsam leer geworden. Es war perfekt so.

Sportmagazin: Was war dein persönliches Highlight?

Achim: Wir hatten viele, viele Highlights. Zunächst beginnend mit der bereits angesprochenen Prinzenkür, die sehr gut angenommen wurde. Das zweite

**Theo
Peters**

Supervisor (DGSv)
Master of Science in Supervision

supervision
coaching
seminare

Grüne-Jäger-Str.78 | 47574 Goch
tel 02827 5928 | mobil 0171 2258239



Apartment 63
Ferienwohnung

Marianne Urselmans
Grüne-Jäger-Str. 61
47574 Goch
Tel. 02827/5104
Mobil 0171/1087785
fewo-kessel.de



Highlight war dann sicherlich unser erstes gemeinsames Heimspiel in Hassum bei der Kessel 3-Sitzung. Die Stimmung dort war grandios und gehört sicher unter die Top 10. Es waren vor allem die Hassumer und Kesseler Sitzungen, die mir in Erinnerung bleiben werden. Emotional war sicher die Sonntagsmesse, wo meine Töchter gesungen haben. Aber auch ein Besuch im Petrusheim bleibt mir in Erinnerung - was haben die uns gefeiert. Eindrücklich war auch unser Besuch im Hospiz in Donsbrüggen. Aber stimmungsmäßig waren sicherlich die Sitzungen in Hassum und Kessel und natürlich auch unser Heimspiel bei Rot-Weiß die Highlights.

Sportmagazin:kehrst du nächstes Jahr zurück auf die Kesseler und Gocher Bühne?

Achim: Als Sitzungspräsident mache ich sowohl bei Rot-Weiß als auch in Kessel weiter. Das gilt auch für meinen Job als Büttenredner. Ich möchte das einfach weiter machen. Als Prinz warst du auf allen Bühnen, aber ich freue mich auch wieder aufzutreten

als Büttenredner. In Keppeln war ich beispielsweise immer ein Büttenredner, das war schon komisch dort „lediglich“ als Prinz zu stehen. Auch das Kesseler Zwiegespräch mache ich weiter. Weitere Auftritte sind auch mit Frank Lange geplant. Es gab bereits erste Anfragen für die nächste Session. Das würde mir auch alles auch sehr fehlen, deswegen mache ich weiter.

Sportmagazin: Wie siehst du den Kesseler Karneval im Vergleich zu anderen Sitzungen?

Achim: Kessel hat eine ganz besondere Sitzung. Dieser Karneval geht aus meiner Sicht auch nur im Saale Stoffeln. Das wäre auch so bei Ophey nicht geworden. Der enge, kleine Saal, die bärige Stimmung. Wir haben eine Fülle an Wortbeiträgen, kaum eine Sitzung hat mehr Büttenredner. Und dabei stimmt die Qualität und Quantität seit Jahren. Häufig kommen die Auftritte auch aus dem eigenen Lager. Das ist wirklich hohe Qualität und wir brauchen uns vor anderen Sitzungen überhaupt nicht zu verstecken.

Sportmagazin: Man wird ja noch träumen dürfen. Wäre ein Karnevalsverein in Kessel realistisch?

Unsere Nachbarn aus Asperden oder Pfalzdorf kriegen das ja auch auf die Beine gestellt.

Achim: Die Möglichkeit gibt es theoretisch. Wir können eine fixe Karnevalsabteilung gründen. Bisher haben wir etwas über 20 Bekloppte, die die Sitzung organisieren. Wir müssten dem RZK eigentlich nur Bescheid geben, dass wir eine eigene Karnevalsabteilung gründen wollen. Aber: Wir brauchen einen Prinzen, Prinzessin, Garde, Tanzmädchen und viele Organisatoren. Damit das gelingen kann, braucht es gute Motoren. Dafür sehe ich derzeit zu wenig Leute, die das unbedingt wollen würden. Zwei Sitzungen in Kessel zu organisieren ist wohl auf Jahre kein Problem. Eine eigene Karnevalsabteilung hat aber einen langen Rattenschwanz. Und da bin ich auf Dauer doch sehr skeptisch, dass das funktionieren kann.

Schwarz

Elektrotechnik

Huyskensstraße 30 47574 Goch-Hommersum
Tel. 02827/5941 0171/5251418

Elektroinstallation, SAT-Anlagen
Kundendienst, EIB-Gebäudebus
Steuerungs- und Schaltschrankbau



PIZZA CAPRI

Klosterweg 23 47574 Kessel/Goch

Tel: 02827 - 924 9263



Prinz Achim im Kesseler Gürzenich

Erfolgreiches Comeback nach langer Leidenszeit

(von Jannik Hermsen)

Eine lange Durchstrecke erreichte dann endlich am 17.02.2023 sein Ende. Zwei Jahre ohne Kappensitzungen fanden um 19:15 Uhr sein Ende, als mit typischer Kesseler Verspätung die erste von zwei Kappensitzungen durch Interimspräsident Jannik Hermsen eröffnet wurde. Es sollten zwei besondere Sitzungen werden, die vor allem im Vorlauf ganz anders abliefen als in den vorherigen Jahren.

Dies lag natürlich in erster Linie daran, dass unser Sitzungspräsident Achim Verrieth nicht Sitzungs- und Karnevalsprinz in Personalunion sein konnte. Deshalb musste er auch in der Vorbereitung der Sitzungen ersetzt werden. In erster Linie Lars Groesdonk ist es dabei zu verdanken, dass diese Aufgabe hervorragend gemeistert wurde. Bei den Beratungen des Elferrates im Vorfeld der Sitzungen konnte man deutlich erkennen, dass ein Kappenabend viel mehr an Organisation verlangt, als die Auftritte. Wie viele Pins brauchen wir? Wer bekommt Orden? Wer bekommt wann die Blumen? Wen müssen wir ehren? Zum vierten Mal fand dabei unsere

erste Sitzung am Freitag statt. Somit gab es keine Probleme mit dem Rathaussturm in Goch und am Freitag konnte ausgiebig gefeiert werden. Das Team rund um das Gasthaus Rhodos war dabei zum ersten Mal ein fantastischer Gastgeber und für das leibliche Wohl aller Närrinnen und Narren war ausnahmslos gesorgt. Ein riesiges Dankeschön an die Jungs und Mädels des gesamten Teams! Zudem auch ein großer Dank an unsere eigenen Kellner, die wir dem Team Rhodos als tatkräftige Unterstützung zur Verfügung gestellt haben. Alle Kesseler wurden von euch grandios versorgt und wir und das Team Rhodos hoffen, dass wir auch im kommenden Jahr auf euch zählen können.

Nach dem Einzug des Elferrates und kurzer Begrüßung startete es in diesem Jahr wieder mit unseren Jüngsten: Die Kinderturngruppe zeigte einen bezaubernden Auftritt unter der Leitung von Judith Erps, Birgit Reichardt und Sabrina Kommans. Den Auftakt für sechs Bütten hatte in diesem Jahr Fini Bremers aus Keppeln. Mit ihrer Bütt „Dorfkind“ berichtete sie über Anekdoten aus dem Leben in einem kleinen Dorf.

Uns das hohe Niveau sollte gehalten werden. David Steinert wusste als „Ne Schloompütz“ wieder einmal zu überzeugen und gewann erneut alle Herzen des Publikums. Auch Greta Görtz sorgte aufgrund ihres Auszuges bei ihrer Mama für die Lacher beim Kesseler Publikum. Die Bütt „Neulich an anne Theke“ von Katja „Hase“ Jansen und Lars Groesdonk offenbarte wieder einmal einige Geschichten aus dem Dorf, die dem ein oder anderen unbekannt waren. Ein grandioses Debüt übrigens von Hase, die aber noch auf der Bühne ihr Karriereende bekannt gab. (Anmerkung: Für alle zukünftigen Sitzungspräsidenten sicherlich keine so schlechte Nachricht, da der verabreichte Schnaps wirklich eine Zumutung war und zu leichten Wortfindungsstörungen führte.)

Tön und Hanni als Lehrer und die mittlerweile Kesseler Institution Georg Jansen als „EnneJanze“ komplettierten das Feld der Bauchmuskeltrainer. Daneben gab es Tänze der DJK Ho/Ha, der Kolping-Teenies & Funken, und der Funken von Viktoria sowie den Besuch des Kinderprinzenpaares und dem Männerballet der Freiwilligen Feuerwehr Goch.

GOSENS

GMBH

I N N E N A U S B A U
O B J E K T E I N R I C H T U N G E N

ANDY BREITENFELD

Bahnweg 3 • 47574 Goch-Asperden

Fon: 02823 18668 • Fax: 41126

Mobil: 0173 5303965

Internet: www.gossens-objekteinrichtungen.de

E-Mail: info@gossens-objekteinrichtungen.de

Immobilien Koppers



Kranenburger Str. 102
47574 Goch - Kessel

Tel.: 02827 5702
Fax: 02827 9319

www.immobilien-koppers.de



Das große Highlight folgte dann aber selbstverständlich mit dem Prinzenpaar. In diesem Jahr hatte die 1. GGK Rot-Weiß die Ehre, das Prinzenpaar zu stellen. Und wie wir alle wissen, kam der Prinz aus Kessel von der Nergena. Und so geriet der Auftritt von Achim und seiner Prinzessin Svenja zum krönenden Abschluss des Kesseler Sitzungskarnevals, der sich an beiden Abenden bis etwa halb 2 erstrecken sollte. Ob das ein neuer Rekord war? Natürlich wollte Achim bei seinem Auftritt in seinem karnevalistischen Wohnzimmer das ein oder andere Wort verlieren. Vor allem am Sonntag wurde es dann noch emotional: Seine Tochter performte ein eigen kreirtes Lied auf den Prinzen und rührte dabei nicht nur den eigenen Papa zu Tränen. Ein Dank an dieser Stelle auch nochmal an Sonja Eberhard für den Text und an Daniel Loock für das Einsingen des Songs. Zum krönenden Abschluss der Sitzung sorgte der Gocher Musikverein für richtig Stimmung im Saal. Nach dem Heimatlied und dem Ausmarsch wurde dann noch lange vorne in der Kneipe gefeiert.

Auch ein Dank an die Jungs von Magic

Sound: Die Musik konnte man, wie in den vergangenen Jahren auch, den ganzen Abend in weiten Teilen von Kessel noch hören.

Für etwas Aufregung im Dorf sorgte in diesem Jahr der Kartenvorverkauf. Gerüchte, dass eine einzelne Person 100 Karten gekauft hätte, kursierten kurz nach dem Kartenvorverkauf im Dorf. Dies ist nicht richtig. Richtig ist, dass sich ein Teil des Elferrates im Vorfeld mit Karten eingedeckt hat (ca. 2-3 im Schnitt) und vor allem die Nachfrage nach Karten für den Sonntag sehr groß war. Deshalb war vor allem der Sonntag sehr schnell ausgebucht und sorgte für manchen Unmut. Einige konnten leider nicht auf den Freitag ausweichen, so dass einige Kesselerinnen und Kesseler leer ausgegangen sind. Das ist sehr schade, aber leider ist die Kapazität im Saale Stoffolos begrenzt. Allerdings hat sich der Elferrat zusammengesetzt und versucht den Kartenverkauf für das nächste Jahr noch etwas zu optimieren. Nichtsdestotrotz blicken wir auf zwei grandiose

Kappensitzungen zurück. Für mich persönlich war es die Premiere als Sitzungspräsident und es hat mir nach anfänglicher Nervosität wirklich Spaß gemacht, durch das Programm zu führen. Ein Dank an dieser Stelle an das Publikum und den Elferrat, der dies sehr leicht gemacht hat. Im nächsten Jahr steht dann aber wieder mit Prinz Achim Sitzungspräsident Achim oben auf der Bühne. Versprochen!



JAN KLEINSTABEL

Kfz-Sachverständiger

Ich wünsche allen Spielern eine „unfallfreie“ Saison!

Hammscher Weg 57 • 47533 Kleve • Telefon: 0 28 21 - 89 69 774



**ESSO Station
Joosten OHG**

**ESSO Shop
ESSO Tiger Wäsche**



We're drivers too.

Nordring 101 47574 Goch
Tel. 02823 4680



Einmal SpVgg Kessel, immer SpVgg Kessel

Ich bereue diese Liebe nicht

(mit Thorsten Dahms)



Beschreibe kurz Deine Biografie

Ich bin Thorsten Dahms, 43 Jahre alt und wohne seit meiner Geburt in Kessel und bin mit Bernie verheiratet. Wir haben zwei Söhne (Florian, 11 und Simon, 8 Jahre alt), die beide ebenfalls hier Fußball spielen. Seit 2008 bin ich Lehrer am Berufskolleg Kleve.

Was machst du momentan alles im Verein oder was hast du gemacht?

Momentan bin ich in der glücklichen Lage, mit einem super Trainerteam zusammen die D2-Jugend unserer Spielgemeinschaft zu trainieren, in der

auch Florian spielt. Die Mannschaft begleite ich eigentlich schon seit der Bambinizeit. Zudem bemühe ich mich, einigermaßen regelmäßig die älter werdenden Knochen in unserer Altherrenmannschaft zu bewegen. Außer als aktiver Spieler war ich dann noch 4 Jahre zweiter Vorsitzender neben meinem Bruder Jörg.

Gab es für dich als Spieler ein besonderes Spiel oder im Verein eine besondere Begebenheit, die du erlebt hast?

Wenn man darüber nachdenkt, kommen einem sehr viele Erinnerungen in den Sinn, meistens schöne. Da wäre natürlich der Aufstieg in die Bezirksliga in meinem ersten Seniorenjahr für Kessel, dann eigentlich die gesamten 7 Jahre Bezirksliga, die wir erleben durften. Und natürlich ein besonderer Höhepunkt im Pokalfinale auf Kreisebene gegen eine für damalige Zeiten hochbezahlte Mannschaft aus Hönnepe/Niedermörmter (siehe Zeitungsausschnitt). Auf Landesebene trafen wir dann zu Hause auf den KFC Uerdingen. Dieses Highlight konnte ich allerdings leider

nur verletzt von außen erleben. Trotzdem haben wir uns da jedenfalls zumindest 45 Minuten teuer verkauft (Halbzeitstand 1:2).

Was ist dir aus der Zeit als Spieler der Spvgg Kessel geblieben?

Wie ich schon sagte, sind da unzählige tolle Erinnerungen. Diese Erinnerungen hängen aber gerade auch mit großartigen Menschen, Freunden aber auch Gegnern zusammen. Viele von denen trifft man heute als Trainer der Jugendmannschaft auf den Fußballplätzen wieder. Da merkt man immer, wie viel Wahrheit in diesen kurzen zwei Wörtern steckt: Fußball verbindet!

Warum bist du in Kessel im Verein aktiv?

Also die „Nebenjobs“ in einem Verein übernimmt man denke ich grundsätzlich, weil man verstanden hat, dass ein Verein viele Schultern braucht, auf denen die Lasten verteilt werden können. Beim Job als Trainer war es anfangs die Gegebenheit, dass irgendjemand mithelfen musste. Mittlerweile hat man aber von den

PSN

Postservice Niederrhein

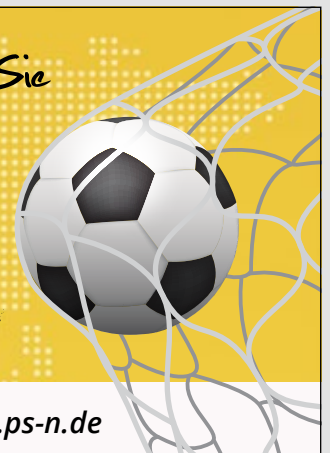
Postservice Niederrhein GmbH

Daimlerstraße 7
D-47574 Goch
Fon: +49 (0)2823 928520

IHRE VORTEILE

- Postversand ab 0,26 €
- keine Mindestmengen
- keine Mindermengenzuschläge
- keine Gewichtsstaffel bei Briefen
- kostenlose Abholung vor Ort
- kein Vorsortieren erforderlich
- einfache und verständliche Tarifstruktur
- übersichtliche Monatsabrechnungen
- keine Vertragsbindung

Mit uns können Sie
nur gewinnen!



POSTSERVICE NIEDERRHEIN GESCHICKT ... GESPART!

www.ps-n.de



Jungs so viel zurückbekommen und es macht einfach Spaß, sie spielen zu sehen. Da vergisst man gerne die Mühen, die das mit sich bringt.

Wenn du dir etwas wünschen könntest für unseren Verein, was wäre das?

In erster Linie braucht jeder Verein die gerade angesprochenen Schultern, die die Lasten tragen. Davon wünsche ich unserem Verein möglichst viele. Daneben wünsche ich, dass die Zusammenarbeit in der Spielgemeinschaft weiterhin reibungslos funktioniert und wo nötig, auch noch weiter vertieft werden kann.

Was macht deine D2-Jugend aus?

Wir sind mittlerweile ein Team von 15 Kindern und 5 Trainern. Die meisten spielen jetzt schon viele Jahre zusammen. In der letzten Saison sind wir bereits Meister in der Staffel geworden und auch in diesem Jahr aktuell wieder Tabellenführer. In diesem Jahr hatten wir mit Jan Verbeek den Kinderprinzen der Stadt Goch in den eigenen Reihen. Gegen Jan kam es dann auch auf der

Kesseler Bühne zu einem spontanen „Ballhochhalten“, das ich leider verloren habe. Den Wetteinsatz der Cola-Kiste habe ich dann natürlich schnellstmöglich eingelöst.



Obere Reihe von links nach rechts: Jan Verbeek, Bent Pastoors, Tom Liffers, Mats Peters, Oliver Westphal, Robert Baum, Mariano Coenen **Untere Reihe von links nach rechts:** Jonah Linzen, Ben Janßen, Jonas Stoffelen, Florian Dahms, Heiko Bergmann, Linus Janßen **Unten:** Max Lamers. [Es fehlt: Lukas Müller] **Betreuerteam:** Michael Janßen, Thorsten Dahms, Matthias Peters, Francesco Sgro.

Uwe Dercks wurde Kessels Pokalheld

VON GEREON TÖNNISEN

SpVgg Kessel – SV Hönnepe/Niedermerter 4:3 n.E., Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin“, stimmte Kessels Spielcoach Marco Schacht nach dem überraschenden Pokalerfolg seiner Elf an. Drei Mal ist offenbar nicht Hönnepe's Recht. Nach den beiden deutlichen Siegen des Bezirksliga-Tabellenführers gegen den Ligakonkurrenten in der laufenden Saison behielt im Pokalfinale auf Kreisebene die SpVgg Kessel die Oberhand. Zum ersten Mal klickt Kessel damit in der kommenden Saison auf Verbandsebene. Thissen, Jörg Dahms, Schacht und Zwanziger auf Seiten der Platzherren (Wegener hatte verschossen) sowie Kanders, Christian Ahles und van Beber (Schmidt traf nur die Latte) hatten im Elfmeterschießen getroffen, als Sven Mooren für Hö./Nie. anließ. Torwart-Oldie Uwe Dercks parierte den letzten Schuss der Gäste und wurde damit zum Kesseler Pokal-Held. Trotz des unglücklichen Ausscheidens sprach Hönnepe's Übungsleiter von einer verdienten Niederlage seiner Elf: „Die Mannschaft hat schlecht gespielt mit viel zu niedrigem Tempo und ohne die nötige Aggressivität.“ Negative Auswirkungen auf das Meisterrennen befürchtet der Niederländer nicht, im Gegenteil: „Jetzt kann ich meine Jungs noch mal richtig heiß machen.“ Ohne große Höhepunkte waren die 120 Minuten verlaufen. Kessel stand sicher. Rüdiger Ohs raubte seinem Gegenspieler Sven Mooren die Lust am Spiel, Tobias Thissen schaltete Michael Ahles bis zehn Minuten vor Spielende aus. Dann sah Hönnepe's Mittelfeldspieler die Ampelkarte. Auch Marco van de Sand



Kessels Spielertrainer Schacht hatte allen Grund zur Freude. (Fotografie: S. Ochs)

blieb fehlerlos gegen Christoph van Beber, der im letzten Duell noch fünf Mal eingelocht hatte. „Wir haben Hö./Nie. den Schneid abgekauft“, lobte Marco Schacht, der in der 70. Minute aus acht Metern das Außernetz traf. „Wir hatten den größeren Siegeswillen. Mit einem Sieg hatten wir eigentlich nicht wirklich gerechnet. Wir haben uns hervorragend verkauft.“ Jetzt wartet man auf große Gegner aus dem Fußballverband Niederrhein. Bis Berlin ist es noch ziemlich weit... **Kessel:** Dercks – Wegener, van de Sand, R. Ohs, Albers, Th. Dahms, Thissen, Welbers (78. J. Dahms), B. Ohs, Kitzig (91. Zwanziger), Schacht. **Hö./Nie.:** Heckens – Schmidt, Krupic, N. Eroglu, Chr. Ahles, M. Ahles, Kanders, Yapak (75. Hartung), Franke (46. Hoffmann), van Beber, Mooren.



Kranenburger Straße 53 · 47574 Goch · www.toenisen.de
Tel. 0 28 27 / 92 09-0 · Fax 0 28 27 / 92 09-29 · info@toenisen.de

Hier
könnte Ihre
Werbung
stehen!

Bei Interesse E-Mail an sportmagazin@spvgg-kessel.de



Tanzabteilung feiert großen Erfolg

Tanzabteilung will expandieren

(von Sabine Stoffelen)

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind die Tanzabteilung der Spielvereinigung aus Kessel - die Niersfunken. Wir sind 8 tanzbegeisterte Mädchen aus Kessel und Umgebung zwischen 10 und 14 Jahren und natürlich unsere drei Trainerinnen Sabine Stoffelen, Annasofie Kriege und Ira Schoofs.

Einige von euch haben uns bestimmt in diesem Jahr auf unseren beiden Sitzungen in Kessel oder bei einem unserer anderen Auftritte tanzen sehen. In den letzten beiden Jahren haben unsere Trainerinnen mit uns wieder einen schönen Tanz einstudiert, den wir nun auch endlich zeigen durften!

Wenn wir ehrlich sind - zwischendurch war es wirklich schwer, sich weiter zu motivieren... Keiner wusste, wann es endlich wieder auf die Bühne geht. Man trainiert und trainiert und dann machte uns Corona zwei Jahre hintereinander einen Strich durch die Rechnung. Aber wir sind ein toller Haufen und haben so viel Spaß in unserer Gruppe,

dass wir durchgehalten haben. Unsere Trainerinnen haben sich aber auch einiges außerhalb des Trainings einfallen lassen, um uns bei Laune zu halten: Weihnachtsfeier auf der Kegelbahn (natürlich, als es wieder erlaubt war), Inliner fahren, Schwimmen, Weihnachtspäckchen und und und...

Und die diesjährige Session hat gezeigt: Das Durchhalten hat sich gelohnt! Unsere Auftritte in Altenheimen, Kindergärten, auf Seniorensitzungen und natürlich bei unseren eigenen Kappenabenden in Kessel waren einfach großartig! Und auch beim Rosenmontagszug waren wir dabei und haben eine Menge Süßigkeiten unter die Leute gebracht.

Als krönenden Abschluss durften wir auf dem Tanzturnier in Kavelaer auf das Siegereppchen - und zwar bis ganz nach oben! Mensch, was sind wir stolz auf unseren Pokal. Aber am Aschermittwoch ist bei uns noch lange nicht alles vorbei. Wir haben direkt wieder angefangen für das nächste Jahr zu trainieren. Wir treffen uns jeden Dienstag von 17.00

- 18.30 Uhr - außer natürlich in den Ferien - in der Kesseler Turnhalle. Wichtig: Bei uns steht nicht nur ein toller Tanz, sondern vor allem der Spaß an erster Stelle! Besonders wenn unsere Trainerinnen uns zu einer Challenge herausfordern und meinen, sie würden schneller im Spagat sitzen als wir..

Wir werden sehen, wer nachher die Nase vom hat...

Wenn auch Du Lust hast, Teil unserer tollen Truppe zu werden, zwischen 10 und 15 Jahre alt bist und dienstags zwischen 17.00 und 18.30 Uhr Zeit hast, melde dich gerne unter 0173/5334195.

Wir freuen uns auf dich!

Ausstellung geöffnet
Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

Machen sie Ihrem Haus schöne Augen!
Mit Fenstern und Türen aus Holz
Aluminium oder Kunststoff

Schoofs

Siemensstraße 54
47574 Goch
02823 2079 - 0
info@schoofs-fenster.de

FENSTER FASSADEN HAUSTÜREN SCHIEBETÜREN SONNENSCHUTZ WINTERGÄRTEN

Michael Wegenaer
Alles unter einem Dach

michael-wegenaer@gmx.de
+49 172 1637834
Keldonk 36
47574 Goch-Kessel



Michael Nienhuys

Sanitär · Heizung · Klima · Lüftung

Ihr Installateur in Kessel – jetzt Termin vereinbaren!

telefonisch:
0 28 27 - 9 25 46 03

per Mail:
michael@nienhuys-sanitär.de

online:
nienhuys-sanitär.de



„Ein sehr interessanter Job“

Neuer 1. Vorsitzender Bernd Lamers im Interview

(mit Jannik Hermsen)

Sportmagazin: Hallo Bernd. Als echter Kesseler bist du natürlich den meisten bekannt. Den wenigen, die dich nicht kennen: Könntest du dich ganz kurz vorstellen?

Bernd: Ich bin Bernd Lamers, 49 Jahre alt, verheiratet und stolzer Vater zweier Kinder. Durch meine zwei Mädchen bin ich dann auch zum Damenfußball gekommen. Aus diesem Grund bin ich dann auch mehrere Jahre Trainer der Mädchenmannschaft bei Ho/Ha gewesen und habe meine Töchter trainiert.

Sportmagazin: Wie ging dann deine Trainertätigkeit weiter?

Bernd: Anschließend habe ich gemeinsam mit Frank Lampe die B- und A-Jugend der Spielgemeinschaft trainiert. Zudem habe ich auch den Posten als Jugendobmann wahrgenommen und bin somit langsam in den Posten als „Funktionär“ reingerutscht.

Sportmagazin: Im letzten Sommer hat Thomas Kriege nach vielen Jahren dann den Posten als 1. Vorsitzender abgegeben. Wieso hast du übernommen?

Bernd: Ich war wie bereits angesprochen schon als Jugendobmann im Verein tätig und hatte damit natürlich bereits Bezug zum Vorstand. Dann habe ich mir gesagt: Ehe wir keinen finden, versuche ich das mal. So war es eigentlich zunächst eine spontane Reaktion auf Thomas Rücktritt in der Vorstandssitzung. Wir haben uns dann noch öfter zusammengesetzt und die Aufgaben besprochen. Dann war mir klar, dass ich mich im September zur JHV als 1. Vorsitzender aufstellen lassen werde.

Sportmagazin: Wie sind deine ersten Eindrücke?

Bernd: Der Job ist sehr interessant, aber auch sehr umfangreich, da man nun den Blick über alle Abteilungen haben muss. Zudem sind wir beim Tennis oder der Tanzgarde gerade im Aufbau, das kostet natürlich

Zeit. Aber ich kann nach einem halben Jahr sagen, dass der Job mir viel Spaß macht und ich vor allem die Zusammenarbeit im Vorstand schätze. Wir haben eine positive Perspektive, ob es nun Tanzen, Karneval oder die Tennisabteilung ist. Glücklicherweise sind gerade auch alle Positionen besetzt im Vorstand.

Sportmagazin: Gib es ein Projekt, das du anschieben willst?

Bernd: In erster Linie will ich unsere Sportanlage in Kessel attraktiv machen. Hier soll vor allem mehr Fußball im Jugendbereich gespielt werden. Ich würde hier gerne den Kesseler Anteil ausweiten. Erste Erfolge sind in den letzten Wochen schon erzielt worden. Aber das kann sicherlich noch ausgebaut werden, um unseren Nachwuchs hier vor Ort zu sichern.

Sportmagazin: Was wünschst du dir dabei von den Mitgliedern?

Bernd: In erster Linie eine rege Beteiligung und vor allem den Besuch der Sportanlage bei Heimspielen. Ich

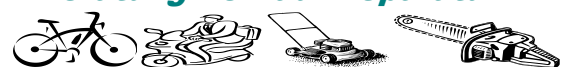
**Optik
Bremer**

Brillen · Contactlinsen

Steinstraße 17
47574 Goch
Tel. 0 28 23 / 8 05 00

An der Stadthalle
47533 Kleve
Tel. 0 28 21 / 2 41 85

Technik Center Kessel
Beratung Verkauf Reparatur



Altsteeg 2,

47574 Goch-Kessel

Tel.: 02827-925 97 97 Fax: 02827-925 97 99

Inhaber: Rolf Kempkes

Technik-Center-Kessel@t-online.de

Husqvarna-Gardena-Batavus

möchte dabei für alle Mitglieder ein offenes Ohr haben. Sagt mir gerne, was wir verbessern sollen. Ich würde mich über eine gute Zusammenarbeit mit Mitgliedern sehr freuen und stehe da immer zur Verfügung.

Sportmagazin: Ein Problem der letzten Jahre vor allem im Fußball ist der Übergang zwischen Jugend- und Seniorenfußball. Warum hören so viele auf?

Bernd: Zum einen ist es sicherlich die berufliche Perspektive. Viele gehen genau dann studieren oder beginnen eine Ausbildung. Aber vor allem sind es wohl private Interessen, die sich geändert haben. Früher gab es fast nur Fußball, heute sind die Möglichkeiten andere. Zudem ist es momentan immer schwerer in unsere Erste reinzuschnuppern, da der direkte Sprung in die Erste schwierig ist, da die Mannschaft echt gut kicken kann. Aber hier wollen wir uns sicher verbessern.

Sportmagazin: Gerade zeichnet sich ab, dass es schwierig werden könnte, im kommenden Jahr drei

Seniorenmannschaften zu stellen. Wie siehst du das?

Bernd: Diese Entwicklung ist sehr, sehr schade. Aber es wird schwierig drei Mannschaften zu halten. Das ist ein Problem für viele Vereine. Gerade unsere Dritte ist weit über die Dorfgrenzen bekannt. Es wäre bedauerlich, aber mit Biegen und Brechen werden wir das nicht machen. Wir brauchen für drei Mannschaften genügend Personal.

Sportmagazin: Was war dein bisheriges Highlight als 1. Vorsitzender?

Bernd: Ganz klar unser Dorfkarneval mit Prinz Achim. Es war eine Herausforderung für alle ohne Achim als Organisator und Sitzungspräsident. Aber ich hatte freitags im Elferrat wirklich Gänsehaut. Es war eine positive Veranstaltung für Verein und das ganze Dorf. Jetzt freue ich mich auf das nächste Highlight, dem Badewannenrennen. Zudem wollen wir in diesem Jahr ein Familienfest auf die Beine stellen. Wahrscheinlich Richtung Herbst.

Sportmagazin: Ich danke dir für das Gespräch.



v.l.n.r.: Bernd mit Matthias Plur, Jasmin Papst und Raimund Czesnik

**AUTOHAUS
EHME**

EU Neuwagen

Gertrud-Boss-Straße 3
47533 Kleve Materborn

www.auto-ehme.de
0 28 21 - 7 13 37 33

Junge Gebrauchtwagen

Jetzt mit Werkstatt



Auf ins zweite Jahr

Vor allem Platzqualität soll sich verbessern

Direkt zur
Platzbuchung



[von Paul Schwiebbe]

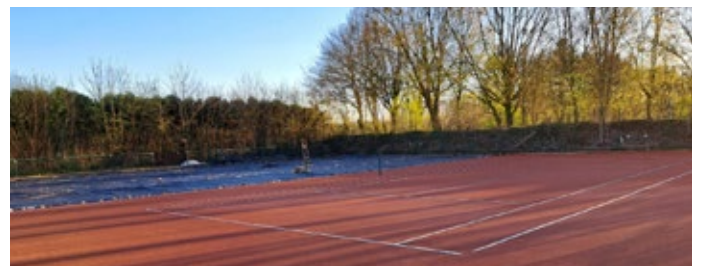
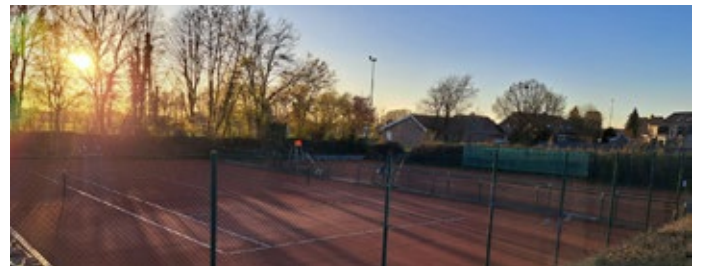
Bereits Anfang März flog probeweise der erste Ball auf Platz 3, dem wohl besten Platz auf der Platzanlage am Scharsenweg. Dennoch war das nur ein Probelauf. Die Linien waren noch nicht plattgedrückt, Laub lag nach dem langen Winter auf dem Platz und die ein oder andere Lücke auf dem Platz muss noch gefüllt werden.

Deshalb gab es Mitte März noch mal einen Arbeitseinsatz an den zwei Tennisplätzen. In knapp zwei Stunden wurden die Plätze so weit hergerichtet, dass die Firma Teutenberg in der letzten Märzwoche den Platz wieder auf Vordermann bringen konnte. Durch den nassen Winter erhoffen wir uns vor allem eine Qualitätssteigerung für den mittleren Platz, der sicherlich im letzten Jahr noch deutlich Luft nach oben hatte. Auch die Linien waren an der ein oder anderen Stelle noch nicht richtig befestigt. Kinderkrankheiten, die zu Beginn der Saison Anfang April beseitigt sein sollen.

Buchbar ist der Platz weiterhin für alle. Die Abteilung wird derzeit getragen von 35 Mitgliedern, die innerhalb der SpVgg Kessel einen Extra-Beitrag entrichten müssen. Ein Einzelmitglied zahlt 75 Euro extra, innerhalb einer Familienmitgliedschaft werden 100 Euro fällig. Zudem kann der Platz von Nicht-Mitgliedern der Tennisabteilung (Mitglieder der SpVgg müssen ebenfalls denselben Betrag zahlen) für 15 Euro für 1,5 Stunden gebucht werden. Die Platzbuchung ist dabei leicht über

spvgg-kessel.de/tennis möglich. Und das ab sofort. Zudem ist ab diesem Jahr auch die Zahlung per PayPal möglich und soll die Zahlung noch schneller machen und vereinfachen.

Weiterhin erhaltet ihr nach der Buchung einen 5-stelligen Code per Mail, der euch den Zutritt zum Platz ermöglicht. Mit den ersten vier Ziffern kann zudem auch das Platzhaus geöffnet werden. Die Getränke dort können ebenfalls nun direkt per PayPal bezahlt werden. Ein Dank geht an dieser Stelle aber vor allem an Andrea und Heinz Elbers, die das Platzhaus auch über den Winter gepflegt haben. Ohne euch wäre das Projekt Tennisplatz nicht möglich.



HSwertz
Heine Immobilien

Tel. 0 28 23 / 975 98 97

www.swertz-heine-immobilien.de

.... bei uns stehen Sie
nie im Abseits!



Sportlicher Kinderkarneval

Der Prinz war bei den Kleinen

(von Anne Stoffelen)

Wir sind Prinz, das war das diesjährige Karnevalsmotto in Kessel. Mit wir, sind natürlich alle gemeint, auch unsere Kinder.

So entstand die Idee unseren Prinz mit seiner Prinzessin und Ihrer Garde in die Kessler Turnhalle einzuladen.

Es war wie wir es uns erhofft hatten, Karneval zum Anfassen.

Unsere Turnhalle brauchte sich nicht zu verstecken, Sie war festlich geschmückt mit Luftballons, Luftschlangen und unserem Schwungtuch. Es gab vor allem viel Platz zum Rennen, Toben und Tanzen.

Das Gocher Kinderprinzenpaar eröffnete den Nachmittag und brachte gute Stimmung und einen Kindertanz zum Warmwerden mit. Das Große Prinzenpaar, Prinz Achim und Prinzessin Svenja hatten viel Zeit, gute Laune, Schnuppi und ein offenes Ohr mitgebracht. Natürlich auch ihre Funken und es gab ein Mitmachlied für Groß und Klein. Aber wir haben nicht nur Turn- bzw. Ballsportgruppen, sondern haben

selbst eine eigene Tanzgarde. Unsere Tanzmädchen durften ihren Tanz dem Prinzenpaar vorführen und nicht nur die waren begeistert. Wir waren alle sehr stolz auf den Tanz und die viele Arbeit, die darin steckt. Die Kinder der Turngruppe von Judith haben ganz selbstbewusst und mutig wie kleine Tiger ihren Tiger-Tanz präsentiert. Falls die kleinen Tiger der Mut mal verlassen hat, haben Judith, Sabrina und Birgit die Tiger wieder in den Takt gebracht.

Aus einer spontanen Idee ist ein ganz toller Nachmittag geworden.

Wir die Übungsleiter (Judith Erps, Sabine Stoffelen, Tanja & Thomas Kriege, Jasmin Pabst und Anne Katrin Stoffelen) wollen uns für die zahlreiche Teilnahme und die großartigen Verkleidungen bedanken.



Weil uns seine
ZUKUNFT
wichtig ist!

... finden Sie bei uns fünf
ausgebildetet Energiefachberater.
Für mehr Wärmedämmung und
weniger CO2-Ausstoß.

Mit uns bauen Sie für die Zukunft.



SWERTZ
www.swertz-bauzentrum.de

Weezer Str. 65b • 47574 Goch • Tel.: (0 28 23) 89 30 • Fax: 8 93 -45
Flutstr. 53-61 • 47533 Kleve • Tel.: (0 28 21) 5 91 - 0 • Fax: 5 91 30
Sonsbecker Str. 37 • 46509 Xanten • Tel.: (0 28 01) 71 34 - 0 • Fax: 71 34 - 10
Albert-Einstein-Str. 5 • 46446 Emmerich • Tel.: (0 28 22) 93 196 0 • Fax 93 196 66



3. Badewannenrennen 2023

Selbst das ZDF geht an den Start

(von Michael Pabst)

Am 1. Mai heißt es in Kessel zum 3. Mal: In die Wannen – fertig -Los!

Ob als Zuschauer entlang der Niers oder als wagemutiger Badewannenkapitän - die Rennen dürften wieder für alle ein echtes Erlebnis werden. Das hat sich auch schon bis zum ZDF herum gesprochen! Ein Team des Mainzer Senders wird nicht nur kommen, um im Rahmen ihrer Sendung „Volle Kanne – Service täglich“ über das Event zu berichten, sondern auch um selbst an den Start zu gehen!

Unter dem Motto „Tradition trifft Spielvereinigung“ laden die Altherren der Spielvereinigung Kessel zu ihrem traditionellen Maifest am Bootsanleger in Kessel. Das Event ist seit Jahren ein fester Bestandteil im gesellschaftlichen Leben des Ortes und wird nun bereits zum dritten Mal um das feucht-fröhliche Spektakel auf der Niers erweitert.

Beginnen wird das Fest am 1. Mai um 12.00 Uhr am Grillplatz gegenüber des Spargelhauses Ophey, am Bootsanleger. Verpflegung in Form von gegrillten Würstchen und Kuchen, sowie kalten und warmen Getränke ist ausreichend vorhanden. Auch für die Belustigung der kleinen Gäste ist mit Hüpfburg und Fußballgeschicklichkeitsspielen gesorgt.

Um 14.30 Uhr startet dann das erste Rennen. Start ist die Holzbrücke in Kessel, wo jeweils zwei „Leichtmatrosen“ oder „Freizeitkapitäne“ ihre Wanne zur Niers tragen und dann alles geben, um wenige hundert Meter weiter am Grillplatz, das Ziel zu erreichen.

Die Badewannen müssen vom Team selbst konstruiert und gebaut werden und sollten, wenn möglich, ein lustiges Motiv oder Motto haben. 8 Wannen werden am Sonntag in 4 Rennen an den Start gehen! Für die Zuschauer ein riesen Spaß, die Wannen vom Nierswanderweg aus zu begleiten und anzufeuern! „Es ist uns ein großes Anliegen noch einmal darauf hinzuweisen, dass unsere Zuschauer sich ausschließlich auf den offiziellen Wegen aufhalten und nicht auf den renatuierten Flächen am Streckenrand“, so die Organisatoren der Spielvereinigung. „Der Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt muss bei allem Spaß an erster Stelle stehen.“

Und dass der Spaß nicht zu kurz kommt – davor sorgen die bisher 8 Teams.

Sie möchten noch kurzfristig aktiver Teil des Spektakels werden?

Dann noch schnell unter badewannenrennenkessel@web.de anmelden!

Sie bauen. Wir liefern.

Ihr starker Partner für
Baustoffe in Goch.



Raab Karcher Niederlassung

Siemensstraße 31 • 47574 Goch • Tel. 028 23/40 98-0 • www.raabkarcher.de/goch



3. Kesseler Badewannenrennen

01.05.23 - ab 12 Uhr

Anlegestelle Ophhey, Bogenstrasse

Grill & Kuchen

Spaß für Klein & Groß

Bierwagen

Hüpfburg

... und vieles mehr!

1. Rennen: 14.30 Uhr

Spontan Lust am Rennen teil zu nehmen?

Meldet euch bis zum 29. April per Mail an:
badewannenrennenkessel@web.de



taxi wolff

...immer auf der richtigen Spur!

Seit fast 90 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner für:

- Taxi
- Krankenfahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Rollstuhltransport
- Flughafentransfer
- Gruppenfahrten (bis 8 Personen)

Taxi Wolff GmbH & Co. KG · Benzstr. 38 · 47574 Goch

02823-**3738**

www.taxi-wolff.de

NATURHEILPRAXIS KENSHO
Praxis für Osteopathie & Naturheilkunde

Michael Relou
Heilpraktiker

Josefstraße 21
47574 Goch-Kessel
Tel.: 02827-924 5885
www.naturheilpraxis-kensho.de



Termine / Geburtstage / Impressum

Geburtstage

80 Jahre
Johannes Spronk 25.05.1943

75 Jahre
Karl Flören 07.04.1948
Gerhard Stockmans 29.04.1948

70 Jahre
Günter Kerkhoff 16.06.1953
Karl Loock 30.06.1953

50 Jahre
Bernd Lamers 05.07.1973
Michael Wegenaer 28.06.1973

30 Jahre
Björn Blenckers 03.04.1993
Thomas Voß 09.07.1993

20 Jahre
Hannah Janhsen 30.06.2003

Vereinszugehörigkeit

60 Jahre
Willi Erps 01.06.1963
Willi Geurtz 01.04.1963

25 Jahre
Marcel Grüterich 09.07.1998

Impressum

HERAUSGEBER
SpVgg. Kessel 1946 e.V.

REDAKTION
Jannik Hermsen (Redaktion)
Patrick Schönell (Design)
Theo Peters (Werbung)

ANSCHRIFT DER REDAKTION
SpVgg Kessel
Grüne-Jäger-Straße 78 • 47574 Goch

INTERNET
www.spvgg-kessel.de (Zeitung unter dem Reiter Sportmagazin abrufbar)

AUFLAGE
1.000 Exemplare

Die Redaktion gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich und bedankt sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue zur Spielvereinigung. Zur Übersichtlichkeit werden wir hier in Zukunft die Jubilare von 25, 50, 60 und 75 Jahren nennen.

Die Mitgliederverwaltung im DFB-net kann aufgrund falscher Eintragungen in der Vergangenheit Fehler aufweisen.

Anonym eingereichte Leserbriefe werden nicht veröffentlicht. Im Interesse eines lebendigen Meinungsaustausches sind Leserbriefe zu Vereinsthemen stets Willkommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen von Leserbriefen und Beiträgen vor. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge decken sich nicht zwangsläufig mit der Meinung der Redaktion.

Der Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 15.07.2023.

elektro dicks

E | HANDWERK
Qualifizierter Fachbetrieb der Innung

E-CHECK
E-MARKT

Gebäudeinstallation **Kundendienst** **Planung**

Telefon
02823/9757580

Internet
www.elektro-dicks.de

Email
info@elektro-dicks.de



- Trocken-/Akustikbau
- Montagearbeiten
- Reparaturen
- Bodenbeläge
- Double-Wood Gartenmöbel

DOMUS gGmbH

Jurgensstraße 26
47574 Goch

Telefon 02823 9298344

Telefax 02823 9298355

E-Mail info@domus-gebaeudepflege.de
Internet www.domus-double-wood.de

EIN FREUND FÜRS LEBEN



DOMUS
DOUBLE || WOOD



 Sparkasse
Rhein-Maas

Wir fördern den Sport.



FLINTROP

Lebensmittel • Zeitschriften • Lotto
Blumen • Bäckerei

Daimlerstraße 15 • Goch

Telefon: 0 28 23/9 51 77

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. von 7:00 – 21:00 Uhr

Wir lieben Lebensmittel

vb-niers.de

Unser wichtigstes
Investment:
Die nächste Generation.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

 Volksbank
an der Niers